



Die erste Marianische Kongregation wurde 1563 am Collegium Romanum in Rom gegründet.

In Eichstätt wurde im Jahr 1615 die

Marianische Männerkongregation unter dem Titel „Maria Verkündigung“ gegründet. Sie hat den Sitz am Marienaltar der Schutzengelkirche. Seit dem Jahr 1713 werden auswärtige Gruppen als selbständige Filialkongregationen geführt; sie blieben der Hauptkongregation in Eichstätt verbunden.

Heute gehören der **Hauptkongregation in Eichstätt** etwa 1.300 Sodalen an. Zu diesen Mitgliedern kommen weitere 1.900 Sodalen hinzu, die den 18 Filialkongregationen in **Arberg, Berg, Deining, Dollnstein, Eitensheim, Ellingen, Freystadt, Gnotzheim, Großellenfeld, Habsberg, Herrieden, Hörmannsdorf, Lanterhofen, Mitteleichenbach, Mörsnheim, Raitenbuch, Rögling und Spalt** angehören.

In Bayern besteht die Marianische Männerkongregation in 15 großen Bezirken mit etwa 40.000 Mitgliedern.

Kontakt

Marianische Männerkongregation Eichstätt
Leonrodplatz 3, 85072 Eichstätt

Telefon: 08421/50-300, Telefax: 08421/50-309

E-Mail: mmc@bistum-eichstaett.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.bistum-eichstaett.de/mmc



Unter deinen Schutz und Schirm
fliehen wir, heilige Gottesmutter.

Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten,
sondern errette uns jederzeit aus allen Gefahren,
o du gloriwürdige und gebenedeite Jungfrau,

unsere Frau, unsere Mittlerin,
unsere Fürsprecherin.

Führe uns zu deinem Sohne,
empfehl uns deinem Sohne,
stelle uns vor deinem Sohne.

Marianische Männerkongregation

Eichstätt

SEIT 1615



Ich bitte um die Aufnahme in die Marianische Männerkongregation.

ist eine Gemeinschaft katholischer Männer. Sie suchen ihre Verantwortung in der Kirche und im eigenen Lebensumfeld zu erkennen und zu erfüllen. Besonders wichtig ist für die Mitglieder (Sodalen)

Name und Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____

E-Mail _____



Maria

- Maria ist die Mutter Gottes und die Mutter der Glaubenden.
- Als Männer orientieren wir uns an Maria als der größten Frau in unserer Glaubensgeschichte.
- Von Maria lassen wir uns den Weg zu Christus zeigen: „Was er euch sagt, das tut!“
- Maria ist unsere Fürsprecherin. Wir vertrauen auf ihre Hilfe und stellen uns unter ihren Schutz.
- Das Marienheiligtum in Altorting ist geistlicher Mittelpunkt aller bayerischen Sodalen.



Hande

- Als getaufte und gefirmte Christen sind wir Glieder der katholischen Kirche.
- Wir stehen zu den Hirten der Kirche, zum Papst, den Bischöfen und Priestern.
- Wir tragen Mitverantwortung in den Pfarreien und Verantwortung für den Glauben in unseren Familien.
- Wir leben aus der frohen Botschaft Jesu Christi und aus der Kraft der heiligen Sakramente, besonders aus der Feier der Eucharistie.
- Wir orientieren uns am Vorbild der Heiligen und an bedeutenden Persönlichkeiten der Kongregation.

Christsein im Alltag

- Wir stellen uns dem Anspruch Gottes im täglichen Leben.
- Wir leben nach unserem von christlichen Wertvorstellungen geprägten Gewissen.
- Wir übernehmen Verantwortung im öffentlichen Leben.
- Wir achten den Sonntag als „Tag des Herrn“.

Glauben mit der Kongregation

- Wir erfahren und vertiefen unseren Glauben
- beim Hauptfest,
- bei Einkehrtragen,
- bei der Feier der Mariandachten,
- bei Familienwallfahrten,
- bei Exerzitien,
- bei Versammlungen in den Ortsgruppen,
- bei Glaubens- und Bibelgesprächen.



Ort und Datum _____

Unterschrift _____